

Amnesty International · Koordinationsgruppe Belarus/Ukraine (2349)
Zinnowitzer Straße 8 · 10115 Berlin
E-Mail: info@amnesty-belarus-ukraine.de
Website: www.amnesty-belarus-ukraine.de
Spendenkonto: IBAN DE23370205000008090100 · BIC BFSWDE33XXX

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



**Aufruf:
Freiheit für Friedensnobelpreisträger Ales Bialiatski – 61. Geburtstag in Haft**

Wann: Montag, 25. September 2023, 17.00-19.00 Uhr

Wo: Vor dem Brandenburger Tor, Pariser Platz, 10117 Berlin

Der Gründer des belarusischen Menschenrechtszentrums Viasna und Friedensnobelpreisträger des Jahres 2022, Ales Bialiatski, wird seinen 61. Geburtstag am 25. September in Haft verbringen. Wie vier seiner Viasna-Kolleg*innen sitzt er allein aufgrund seiner legitimen Menschenrechtsarbeit im Gefängnis in Belarus.

Amnesty International Deutschland, Libereco – Partnership for Human Rights und die Belarusische Gemeinschaft RAZAM e. V. wollen dieses Unrecht in dem EU-Nachbarstaat nicht hinnehmen. Die drei Organisationen setzen am 25. September in Berlin ein Zeichen für die Menschenrechte in Belarus und solidarisieren sich mit allen engagierten und von Repressionen betroffenen Belarus*innen.

Seit der brutalen Niederschlagung der Proteste nach den umstrittenen Präsidentschaftswahlen 2020 hat die Verfolgung politischer Gegner*innen in Belarus stark zugenommen. Das Vorgehen gegen Ales Bialiatski reiht sich ein in eine Reihe massiver Verstöße gegen die Meinungs-, Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit in Belarus. Der Menschenrechtler ist schon seit dem 14. Juli 2021 inhaftiert. Am 3. März wurde er aufgrund konstruierter Vorwürfe zu zehn Jahren Haft sowie einer hohen Geldstrafe verurteilt.

Viasna zählt derzeit rund 1.500 politische Gefangene in Belarus. Folter und andere Misshandlungen sind nach wie vor an der Tagesordnung und bleiben ungeahndet. Das Justizsystem wird zur

Amnesty International · Koordinationsgruppe Belarus/Ukraine (2349)
Zinnowitzer Straße 8 · 10115 Berlin
E-Mail: info@amnesty-belarus-ukraine.de
Website: www.amnesty-belarus-ukraine.de
Spendenkonto: IBAN DE23370205000008090100 · BIC BFSWDE33XXX



Unterdrückung kritischer Stimmen missbraucht und die Behörden erheben willkürlich „Extremismus“- und „Terrorismus“-Vorwürfe gegen Organisationen, um deren Tätigkeit zu unterbinden und strafrechtliche Verfolgung zu legitimieren. So hat das belarusische Innenministerium Viasna Ende August als „extremistische Vereinigung“ eingestuft.

Zum Geburtstag von Ales Bialiatski erinnern nun Amnesty International Deutschland, Libereco und RAZAM e. V. an sein und das Schicksal seiner inhaftierten Kolleg*innen von Viasna.

Setzen auch Sie ein Zeichen und fordern Sie gemeinsam mit uns am 25. September die Freilassung von Ales Bialiatski und aller Menschen, die in Belarus für die friedliche Wahrnehmung ihrer Rechte in Haft sind!

Kontakt:

Koordinationsgruppe Belarus und Ukraine, Amnesty International Deutschland,
info@amnesty-belarus-ukraine.de

Mehr Informationen unter: www.amnesty-belarus-ukraine.de